

Presseinformation

18. Juli 2021

Neue Landesstrategie für Niederösterreich

LH Mikl-Leitner: „Machen Sie mit und gestalten wir gemeinsam unser schönes Niederösterreich!“

Wie soll Niederösterreich 2030 aussehen, wo liegen die Zukunftschancen und welche Wünsche hat die Bevölkerung? Auf diese und weitere Fragen will man Antworten finden und daraus eine neue Landesstrategie ableiten. „Der Startschuss zur Entwicklung der neuen Landesstrategie erfolgte kürzlich und wir haben uns dafür die besten Köpfe geholt“, betonte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am Sonntag in der Radiosendung „Niederösterreich im Gespräch“. Dazu gehören laut Landeshauptfrau Mikl-Leitner die Autorin und Gründerin Stefanie Burkhart, die „viel internationale Kompetenz einbringen wird“ sowie der Chef des Wirtschaftsforschungsinstituts, Christoph Badelt, der sich „um die wissenschaftlichen Grundlagen kümmern wird“. Die Landsleute sollen intensiv in diesen Prozess eingebunden werden, so Mikl-Leitner. Für die Koordination der Bürgerbeteiligung zeichnet der Politikwissenschaftler Peter Filzmaier verantwortlich.

Die Landesstrategie 2030 werde auf drei Ebenen erarbeitet: „der internationale Blick von außen, die Sicht der Bürgerinnen und Bürger und der wissenschaftliche Blick auf die Zukunft Niederösterreichs“, informierte Landesamtsdirektor Werner Trock. „Die Landesregierung hat drei Persönlichkeiten gewinnen können, die diese Arbeiten auf diesen drei Ebenen leiten und Antworten zu den wichtigsten Fragen der Zukunft erarbeiten sollen.“

Der Bereich Bürgerinnen- und Bürgerbeteiligung der Landesstrategie befasse sich mit den Meinungen, Wünschen, Sorgen und Ängsten der Bevölkerung, so der Politikwissenschaftler Peter Filzmaier. Dazu werden alle Haushalte in Niederösterreich mittels Fragebogen befragt. Auch Telefonbefragungen werde es geben, ebenso eine Extra-Befragung unter den Schülerinnen und Schülern. Filzmaier: „Die Jugend ist die Zukunft!“

Die Erarbeitung der Landesstrategie wurde von allen in der NÖ Landesregierung vertretenen Parteien einstimmig beschlossen. Mikl-Leitner: „Unsere neue Landesstrategie ist kein Alleingang, sondern ein Gemeinschaftsprojekt. Jetzt beginnen die Vorbereitungen für die Veranstaltungen und Befragungen im Herbst,

Presseinformation

und in einem Jahr wollen wir die Landesstrategie 2030 gemeinsam präsentieren.“ Die Landeshauptfrau appellierte abschließend an alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher, insbesondere auch an die Jugend, sich einzubringen. „Machen Sie mit und gestalten wir gemeinsam unser schönes Niederösterreich!“